

Funke-Medien schließt Hagener Druckerei

Hagen. Die Funke-Mediengruppe wird ihr Druckzentrum in Hagen-Bathey voraussichtlich bis Mitte 2027 schließen. Das teilte das Medienunternehmen am Dienstag mit. Die Entscheidung steht unter dem Vorbehalt, dass sich Funke mit den Beschäftigtenvertretungen auf einen Interessenausgleich und einen Sozialplan einigt, berichtete die *Westphalenpost* (WP), die auch zu Funke gehört. Betroffen sind rund 70 Beschäftigte, die derzeit in der Druckzentrum NRW GmbH arbeiten. Der stellvertretende Betriebsratsvorsitzende Wolfgang Berlet zeigte sich demnach geschockt. Die Beschäftigten hätten »immer loyal zu Funke gestanden«, sagte er. Der angekündigte Schritt treffe die »eher ältere« Belegschaft hart. Der Journalistenverband DJV Nordrhein-Westfalen erklärte, Print sei auch bei Funke »immer noch Umsatzbringer Nummer eins«. Den Druck der nordrhein-westfälischen Titel will Funke nun aber künftig an externe Dienstleister vergeben. In dem bevölkerungsreichsten Bundesland gibt Funke neben der WP u. a. die *Westdeutsche Allgemeine Zeitung*, *Neue Ruhr/Neue Rhein Zeitung* und *Westfälische Rundschau* heraus. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/527025.funke-medien-schließt-hagener-druckerei.html>